

שירת

חדשה

שבחו ושורו הוהודים חוריים בק' אלטונה יעא ביום
א' לעת ערב ר' סיון עת בא האח רהמֶלֶן רענומארק
פרידריך עם הגבירה צופיה פרידריך
בבית הכנסת הגדולה שבאלטונה.

Gesänge und Gebete,

welche
den 29sten Sivan (den 8ten Juny) des Abends
bey der Erscheinung

Se. Königl. Hoheit des Erbprinzen
Friedrich von Dänemark

und
Seiner Gemahlin der Prinzessin

Sophie Friederike,

von
der hochdeutschen Gemeinde zu Altona
in der grossen Synagoge,
gehalten worden.

Von Seckel Isaac Fränkel.

Altona, gedruckt bey J. D. A. Ethardt.



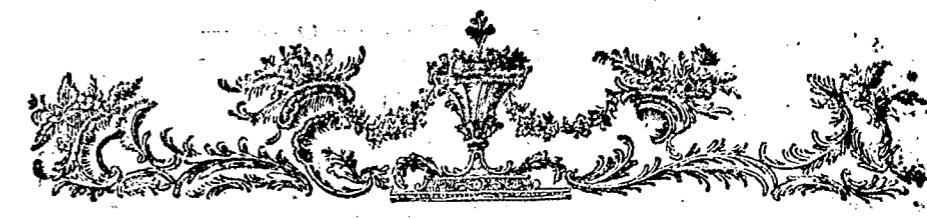
המשורר

ברוכים הבאים. השירים במקדשינו!
ברוכי אלחים! מה רב שמחתנו!

הארון פרידריך
ויליש העזר חחינה עינינו.
עטרת תפארת ואח רם מלכנו.

ימינו נצבה שנלו צו פִּיה
מראיה בצמחה נעימה פוריה.
בחבצלת עמיקם ריחן נזרפת.
בלבנה בנופה יפעה מעולפת.

קהל ה'בעך ושםך מלך ובישועך מה יגאל מאו'



Der Sänger.

Willkommen, willkommen, Ihr Fürstenkinder, in unserm Tempel!
Gesegnete Gottes! Wie sehr — unsre Freude!

Friedrich

Den Erbprinz erblicken wir in unsrer Mitte.
Die Pracht, der Stolz, der erhabne Bruder unsers grossen Königs.

Sophie, Seine erhabne Gattin prangt an Seiner Seite,
Ihr Blick — der holden Pflanze gleich.
Ihr Duft — der der Lilie, im Blumenthal.
Holdselig so Ihr Herz — wie prachtvoll Ihr Körper.

Das Cher. Psalm 21, Vers 2. Herr, deiner Allmacht freuet sich der König.
Wie sehr freuet er sich deines Heils.

Der Sänger.

Danket mit Psalengeschwirre dem Herrn!

Erhebet ihn hoch mit Psalter und Saitenspiel!

Preiset seine Macht, seine Größe.

Hoch hub' er empor seines Volkes Fürsten,

Den Glanz, die Wonne unsers Gottes.

Strömen ließ er auf Sein hohes Haus

Des Segens Fülle — wie Fluren.

Das Chor: Psalm 95. Kommet, lasst uns lob singen den Herrn.

Der Sänger.

Der holden Pflanz gleichet unsers Königs erhabner Bruder,

Vernunft — ist Seine Frucht, gleich dem Baum im Paradiese

Seine Jugend — der prachtvolle Stengel,

Gepflanzt im wonnereichen Garten.

המשורר

הַבְלִ בְתֹאָפֶ הַלְלוּ יְהָוָה
גָדְלוּ בְמִינִים וְעִזָּבָן
הָדוֹ בְבָרוֹ וְנִשְׁגָב
עוֹז בְגָבָל וְכָנוֹר .

הַרִים לְעֵמוֹ נִבְירָו
קָרְנוֹ תְּהִלָּה אֱלֹהִיו
הָזָרִיד עַלְיָ בָּל קְרוֹבָיו
שְׁפָעָ בְּרָכָה בְצָנָור .

וְאָמַר הַקְהֵל מָזָר לְכָיו כְּרֻבָּנָה תְּהִלָּוָת

המשורר

אָחָ מִלְבָנָנו
עַמְקָ צְמָחוֹתָיו וְבוֹ פְּרָדוֹ
פְּרָחִי תְּבֻונָה וְעַצִּי הַרְעָתָה
גָּנוּעִי מְלִיצָׂתָיו הַלָּא צְמָחוֹ
גִּנְחָה תְּהִלָּה הַיְתָה נְטָעָה .

המשורר

יְפֻעַת מִזְמֹרֶת יְהָלָא זָרָחָ .
עַל־בּוֹ גְּדוֹלָה תְּהִי נְטַעַת
בֵּית־אָל בְּעֵץ שְׁתוֹל וְשְׁגַנְיָא בָּהָ
יְנַחַל מְנוֹחָה וְלִתְוְלוֹדָהָיו נָהָ .

תפלה

אַרְצָן כל העולמים. כל העתרים ורגעים. יש בלוי מושג : יונצ'ר
ובורא מכל. אשר עין הארץ רואה, ושבלו אטום מהבון. אב
המן גוים ולאומים. הoyal נא לברך את אח הרם מלכנו וראש
ע策. **פְּרִידְרִיךְ** ואת שגנון עטרת בעלה הזכה והברורה **צָוְפִּיהָ**
פְּרִידְרִיךְהָ. אשר נשאם לכם חטוב לשום מעגלי רגליהם אל
בית אלחינו גובל קדרש ולבקר בחילך. לשם את עטך להחות
בנועם פניויהם. ברכם. הם ומשפחותם להיות שבט מושלים, יושבים
על כסא מלכות דענימורק מעטה וער עולם. לחם לבוטם יהוה הארץ
וזר לא עבר בתוכם. ולאיקוב שונא שלוף חרב בגבולם. כי מלאי
חסר הם וגומלים טוב לעמך. אך הם לברכה בקרוב הארץ - חן טובים
בלבותם כנהל שוטף על ו록 רשא אשר לעולם לא יכוב מימיו .
יתענגו בני תבל לשור. בככורות. יראו אתם מלכים וקמל וקפצו
ביריהם וירמו למו חסרים. אך טוב לבני עםם יוול מלבדם התחזר.

Gerne strahlt der Glanz Seines grossen Geistes!
Wir pflanzen deine Grossse, Herr!
Wie eine Zeder in dem Tempel
Ruh umschwebe Dich und die Deinigen.

Gebet.

Herr aller Welten, aller Zeiten und Augenblicke! Unerrechbares
Wesen! Schöpfer alles dessen, das des Menschen Auge sieht, und
der Verstand nicht zu fassen vermag! Vater aller Völker der Erde!
Segne den erhabnen Bruder unsers grossen Königs, den Erbprinzen
Friedrich, und Seine tugendreiche Gemahlin, Sophie Friede-
rike, Deren gutes Herz Sie bewog den Tempel unsers Allmächtigen
zu besuchen; dein Volk mit Ihrer glorreichen Gegenwart zu beseli-
gen. Segne Sie und Ihre Nachkommen, daß nie ein Thronerbe vom
Dänischen Hofe fehle. Läßt kein feindliches Schwert sich Ihren Grän-
zen nähern; denn Sie sind voller Gnade für uns, und beherrschen
uns mit Milde. Segen verbreiten Sie in Ihrem Lande, und die
Güte Ihres edlen Herzens gleicht der Silberquelle die sich über die
grüne Fluren ergeußt, und deren Wasser nie versiegt. Die Erden-
kinder freuen sich ob Ihrer Würde; selbst Fürstensöhne staunen in stil-
ler Bewunderung ob Ihrer Güte. Glückseligkeit für Ihr Volk ent-

בנטע שעשׂוּיט טוב כל אחד נקשר בנפשׂת חוץ. שיריות מלכית
 ושרים חשליכו ארץ. ואין דל ואין אכין שלא נשמע קולם באוזן
 שוקרת להושיעו מצרותיו. קנו שם טוב במלכית לבם ורוחב רוחם:
 ארננו יחר יושבי המידונה עלי ענותוניהם. כל אחר הימה על טובי
 מעלהם ופְּרוּ מעשיהם. כי אין כמותם בכל גלילות הארץ. אין
 ווצא ואין בא אשר פוחו לא יملא מתחלתם. החיים אלם ונשא
 שוכן עיר. הרם קרנם. הוסיף שנותם לדור דורוים למען יהו לנס
 עמים. היה אלהים! עט הרש הוה אשר פעל ישועה טובות לרוב
 בקרוב הארץ. הצליוו בכל אשר יפנה כאשר עשית עיר הום הוה
 ברוב טוֹך וחוֹטָך; מה מאור נחשב אותו לבניו. הוא לזרוע
 שרי המשרה ומלבו חנקו יסתעפו מעלהות תנבות עיר אין מספר כגפן
 פוריה אשר למרחוק ישלח קצינו חרבם. והמן גוֹם אלין ידרשו;
 כי אין צרייך בארץ כערכו לתוכה חכמה תלחת בקרבו כמו אש פחים
 הולך ומרחיב גנותיו ומחממו ואזול על כל זולתו. אבינו שבשמיים
 רובה בנים למען תמלא תבל הארץ מצאצאיו רומיים לצמיחה אשר
 ממנה יסתעפו סעיפה אמן וכן רצון.



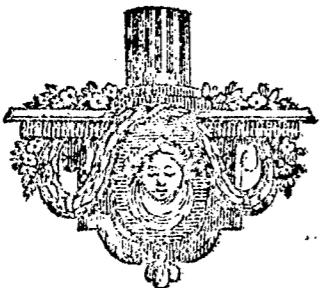
strömt nur Ihrem biederden Herzen. Nur das Beste Ihres Volkes
 thront darinnen; das Beste jedes Ihrer Untertanen. Keinen Eigen-
 dünkel der Grossen kennt Ihr Herz. Gehört wird die Stimme jedes
 Durftigen, und seiner Noth entladen. Nur bekannt sind Sie durch
 Großmuth und Tugend. Alle Einwohner Ihres Landes bewundern
 Ihre Herabgassenheit, gute Werke und Früchte derselben. Kein Frem-
 der durchwandert das Land, dessen Mund nicht von Ihrem Lobe über-
 strömet. Erhalte Sie erhabner Gott! Vermehre Ihren Glanz! und
 lasz lange Jahre Sie erleben, damit Sie der Welt zum Muster dienen.
 Ewiger! Sey mit diesem Fürsten, der des Edeln schon so viel gethan,
 so wie du immer mit ihm warst. Er ist die Stütze der Regierung,
 und so entströmen Wohlthaten in Menge Seinem Herzen, gleich der
 fruchtreichen Pflanze, die ferne ihre Ranken treibt. Zu Ihm drängt
 sich der Haufe, denn Er ist tugendreich. Der Weisheit Fackel brennt
 in Seinem erhabnen Herzen wie Feuersglut. O Allvater! Schenk
 Ihm viele Kinder, damit ferne sich erstrecken die fruchtreichen Zweige
 solcher Pflanze. Almen.



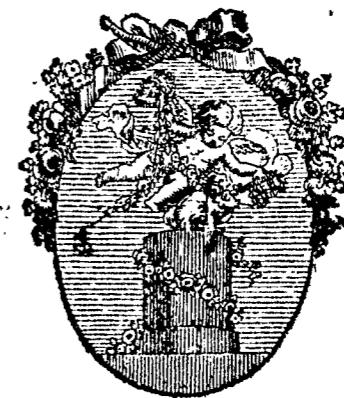
חַמְשׁוֹרָה

יְהִי אָחָת אֶרְוֹנָנוּ
יוֹרֵשׁ עָצֶר פְּרִידְרִיךְ!
וְאַתָּה פְּרִידְרִיךְ אֶשְׁרָתָנוּ
פְּתַחְיוֹ וְיַהְיוֹ שְׁלֹום עֲלֵיכֶם!

ואחר כך מנין החון חנות השועה למלכים וכולוי גכללו בז
 כל שרו המלוכה ושבתויה בס
 גדרבש על ידי יתמי המנוח כמר משה בן סג'ל זל,



Hoch lebe unser
 Friedrich der Erbprinz!
 Und Du Friederike, grosse Fürstin!
 Lebe hoch. Dich umschwebe Seeligkeit.



Vorsänger mit seinem
Jell.
genten,
Söhnen,
en lenket,
David dem Schwerdt entrifft;
Der Stege habut im flachen Meere
Stege legt in mächt'ge Fluten,
Schütte seinen Seegen aus,
Nehm' in seine mächt'ge Hut,
Schwinge, hebe hoch empor
Der Dänen grossen König:

Christian VII.

Den Kronprinzen Friedrich und Seine Durchl. Gemahlin:
Den Erbprinzen Friedrich, und Seine Durchl. Gattin:
O du König, o du aller Kön'ge König!
Schütz mit deiner Kusd. des Königs Leben,
Und las keinen Unfall Ihn je treffen,
Schleudre Feinde Ihm zu Füßen,
Völker unter Seinen Zepter
Und las Ihm jedes Thun gelingen.
O König! o du aller Kön'ge König!
Flosse Seinem — Seiner Räthe Herz,
Gut uns zu beherrschen, ein.
So lang Er lebet, leb' auch Juda
Und Israel in fauster Ruhe!
Werde Er der Rächer Zions,
Wenn es eben Dir! gesellt,
Und lasst uns alle Amen sagen!

